

Spitex Bachtel AG: Eigentümerstrategie

Beilage Nr. 1.1 zum Aktionärsbindungsvertrag vom

Stand: 13.1.2015

1 Ausgangslage

Die politischen Gemeinden Bubikon, Gossau ZH, Hinwil, Rüti, Wetzikon und Seegräben planen die Gründung einer gemeinnützigen Aktiengesellschaft unter dem Namen „Spitex Bachtel AG“ (im Folgenden „Gesellschaft“ genannt). Die Strategie wird vom zukünftigen Verwaltungsrat der Gesellschaft entwickelt und verabschiedet. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Gründung haben die Vertreter der Aktionärsgemeinden eine Eigentümerstrategie skizziert, die dem Verwaltungsrat Hinweise für die Formulierung seiner zukünftigen Strategie geben soll.

2 Eigentümerstrategie Spitex Bachtel AG

Mission: bedarfsgerechte, aufsuchende Pflege, Betreuung und Haushilfe in allen Altersgruppen.

Vision: Umfassendes Versorgungsnetz im Bezirk Hinwil und Spitex als starker und professioneller Partner im ambulanten Bereich während 24 Stunden.

Skizze Strategie

- Kernaufgabe der Gesellschaft sind objektiv bedarfsgerechte (und nicht subjektiv bedürfnisgerechte) Leistungen rund um die ambulante Pflege und Betreuung betagter und/oder pflegebedürftiger Menschen.
- Die Gesellschaft beobachtet die Entwicklung im Bereich aufsuchender Gesundheits- und Betreuungsversorgung und bietet bedarfsgerechte und innovative Dienstleistungen an.

Bereich Leistungen

- Die Nachtspitex, welche bei Gründung noch nicht im Leistungskatalog enthalten war, soll gesetzeskonform und für die Gemeinden zu finanziell tragbaren Konditionen zu einem späteren Zeitpunkt realisiert werden.
- Die Leistungen der Gesellschaft bestehen primär aus solchen, die über das ganze Einzugsgebiet einheitlich sind. Nach bereits bestehenden oder neuen Vereinbarungen können lokale Leistungen angeboten werden, deren Finanzierung bei Bedarf (d.h. wenn die Leistungspreise nicht Vollkosten decken) lokal zu sichern ist.
- Das Kerngeschäft liegt in der Pflege gemäss KLV für alle Altersgruppen. Dieses wird ergänzt durch Betreuungsleistungen, durch Beratung und Unterstützung von pflegenden Angehörigen und durch Prävention.
- Die Leistungen im Betreuungsbereich werden innovativ in Richtung Service weiterentwickelt. Ein entsprechender Ausbau von Komfortleistungen zu Vollkosten ist nicht ausgeschlossen.
- Hauswirtschaftliche Leistungen, welche von den Gemeinden subventioniert werden, erfolgen ausschliesslich im Bereich des kantonalen Leistungsauftrags. Ein im Haushilfebereich darüber hinaus gehendes Angebot wird separat definiert und zu Vollkosten deckenden Preisen angeboten.
- Die Gesellschaft ist bestrebt, sofern gleichwertige Qualität, Effizienz und Kosten sichergestellt werden können, die Leistungen mit eigenen Mitteln zu erbringen.

Bereich Organisation / Support

- Effiziente Leistungserbringung durch Nutzung von Synergien und von Potenzialen moderner Technologien
- Die Gesellschaft wird sich im Markt als attraktiver Arbeitgeber positionieren, ihren Mitarbeitenden branchenkonforme Arbeitsbedingungen bieten und im Bereich Bildung ein hohes Engagement zeigen. Die Gesellschaft verfügt über eine Arbeitnehmervertretung gemäss dem Bundesgesetz über die Information und Mitsprache der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Betrieben („Mitwirkungsgesetz“).
- Aufbau eines professionellen Marketings inkl. Netzwerk und aktiver Kundengewinnung

Finanzierung

- Die Finanzierung der Gesellschaft ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.
- Beiträge der Gemeinden erfolgen gemäss der Leistungsvereinbarung gemäss Aktionärbindungsvertrag, welcher die Modalitäten allfälliger über die vom Kanton festgelegten Normdefizitbeiträge hinausgehende Finanzierung festlegt.
- Es erfolgen keine Ausschüttungen von Dividenden oder Tantiemen. Jahresgewinne verbleiben in der Gesellschaft und dienen zur Stärkung des Eigenkapitals. Etwaige Jahresverluste werden wenn möglich aus dem Eigenkapital gedeckt oder bei Bedarf über die Budgetierung gemäss Leistungsvereinbarung im kommenden Jahr angemessen kompensiert.

ENTWURF